

Turnierordnung für Meisterschaften

1. Bestandteil der "Spielordnungen für Meisterschaften" ist die "Turnierordnung für Meisterschaften" des SkSV-NRW e.V., soweit nicht anderslautende Regeln für die Durchführung von Meisterschaften beschlossen werden.
2. Beginn der ersten Serien ist die in der Ausschreibung angegebene Uhrzeit, frühestens jedoch nach Freigabe durch die Spielleitung.
3. Die SkSV NRW e.V. Einzel- und Mannschaftsmeisterschaften werden, gemäß den Anmeldungen aus den Skatsportverbandsgruppen (VG), mit so vielen Dreiertischen begonnen, wie nicht erschienene Einzel-Spieler/innen und Mannschaften dies nötig machen.
4. Wenn rechtzeitig bekannt ist, dass Spieler/innen ausfallen, so können diese durch Nachrücker aus ihren Verbandsgruppen ersetzt werden. Die Delegationsleiter müssen das auf den Meldebögen vermerken.
5. Startkarten von Einzelspielern/innen, die nicht erschienen sind, müssen an die Spielleitung zurückgegeben werden. Die Spielleitung wird diese Startkarten nur an die namentlich erwähnten Spieler/innen weitergeben, wenn diese während der ersten Serie erscheinen.
6. Zu spät kommende Einzel- und Mannschaftsspieler/innen können während der ersten Serie zu Beginn eines neuen Päckchens einsteigen. Nach Beendigung der ersten Serie ist ein Einsteigen für Einzelspieler, nicht mehr möglich.
7. Zur zweiten Serie wird nach den bis dahin erzielten Ergebnissen gesetzt. Danach darf es nicht mehr als drei Dreiertische je Wettbewerb geben.
8. Diese Turnierordnung ist gültig ab dem: 7. Oktober 2017